Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 81 (2007)

Rubrik: Chronik der Stadt Aarau 2005/06

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stefan Worminghaus

Chronik der Stadt Aarau 2005/06

Oktober 2005

1. Auf dem Areal Torfeld Nord wird die Beachvolleyball-Halle eröffnet.

2. Am 58. Grossen Preis der Schweiz triumphiert der Pariser Jockey Xavier Hondier auf Nolden.

5. Die Vereinigte Bundesversammlung wählt Marc Steiner, Gerichtspräsident II am Bezirksgericht Aarau, zum Bundesverwaltungsrichter.

14. Die erste Etappe der Realisierung von «Lungo Aare» liegt im Unteren Rathaus öffentlich auf. Die Aufwertung des Aarauer Aareraums westlich der Kettenbrücke wird mindestens zwei Millionen Franken kosten.

17. In feierlichem Rahmen beginnt im Steinmann-Haus der Alten Kantonsschule die Ausstellung «annus mirabilis – Hundert Jahre Relativitätstheorie».

19. Die Premiere des Musicals «Teddy's Secret» findet in der Berufsschulaula statt, die in den letzten Monaten für vier Millionen Franken renoviert und erweitert wurde.

20. Mit der Eröffnung der Buchhandlung Meissner ist das neue AZ-Medienhaus an der Bahnhofstrasse für das Publikum zugänglich. Im Medienhaus sind unter anderem das Studio von Radio Argovia, die Regionalredaktion der Aargauer Zeitung, das Hirslanden-Trainingszentrum und das Restaurant Einstein untergebracht.

24. Der Einwohnerrat fordert mehr städtische Jugendarbeit für Jugendliche unter 16 Jahren.

28. Das KiFF, die erfolgreiche Institution für junge Kultur, feiert ihren 15. Geburtstag.

31. Entgegen der Tendenz früherer Jahre vermeldet die Stadt einen leichten Anstieg der Wohnbevölkerung.

November

2. Der 24. Aargauer Rüeblimärt lockt mit immer weniger Gemüseständen, aber nach wie vor guter Atmosphäre viel Volk an.

5. «Nuss, Nuss, Nuss dr Schilling obe druf» der 1824er-Schützengilde findet nach langer Zeit wieder einmal bei Sonnenschein statt.

6. Das Snowboard-Happening Aloha Railaway im Schachen zieht 3000 Besucher an.

12. Zu Ehren des ungarischen Musikers und Komponisten wird das Musikhaus der Alten Kantonsschule in János-Tamás-Haus umbenannt und mit einem Sonderkonzert in der Aula gefeiert.

13. Das Damen-Volleyballteam der Handelsschu-

le KV Aarau gewinnt die Berufsschulmeisterschaften in Winterthur.
15. Der SBB-Verwaltungsrat bewilligt einen Kredit über 50 Millionen Franken für den Bahnhofneubau in Aarau.
21. Der Einwohnerrat bewilligt einen Projektierungskredit von 100 000 Franken für neue Garderoben und ein Fussballfeld auf dem einstigen Schiessstandareal im Schachen.
27. An den Einwohnerratswahlen gewinnen die Grünen und die Gruppe «Jetzt!» zusammen drei Sitze dazu. Verlierer sind die SVP und die FDP. Damit hat «Mitte-Links» für die nächsten vier Jahr eine hauchdünne Mehrheit von 26 von insgesamt 50 Stimmen.

Dezember

2. Die Erweiterung des Stadtmuseums Schlössli soll vorwärts gehen. Der Stadtrat beantragt beim Einwohnerrat 250 000 Franken für entsprechende Studienaufträge.
4. Als Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen zum «annus mirabilis» veröffentlicht ein Autorenteam der Alten Kanti den Band «Der jugendliche Einstein und Aarau».
8. Martin Moor gibt seinen Rücktritt als Schulpflegepräsident der Stadt Aarau bekannt.
12. Der Einwohnerrat stimmt dem Kredit für Fusionsverhandlungen mit der Gemeinde Rohr zu. Weiter wird der Projektierungskredit für den Ausbau des Stadtmuseums und die Stelle eines zweiten Museumsleiters bewilligt.
15. Beatrice Ruflin wird zur Nachfolgerin des abtretenden Martin Moor bestimmt.
17. Nach dem verheerenden Brand im November 2004 wird die sanierte und teilweise neu gestaltete katholische Kirche Peter und Paul wieder eingeweiht.

Januar 2006

1. Die Stadt beginnt das neue Jahr mit dem Neujahrsempfang unter dem Motto «Aarau sammelt».
4. Das «Reglement für die Nutzung des öffentlichen Raums in der Innenstadt» sorgt an einem Treffen der Gewerbetreibenden zum ersten Mal für heftige Diskussionen.
10. Die amerikanische Kaffeehauskette «Starbucks» kündigt an, dass sie auf Anfang April den Pavillon im Kasinogarten übernimmt.
16. Doris Mayr-Ackermann wird zur Einwohnerratspräsidentin gewählt. Vizepräsidentin wird Lotty Fehlmann Stark.
19. Die Stadt stellt ihre politischen Jahresziele vor. Man will ein Parkraumkonzept erarbeiten, die Zukunft der Kunsteisbahn planen, die Fusion mit Rohr zur Abstimmungsreife führen, ein universitäres Institut nach Aarau holen und das Kulturfest gut über die Bühne bringen.
25. Die Musikschule veranstaltet mit ihren Schülerinnen und Schülern im Kultur- und Kongresszentrum ein Orchesterfestival.

Februar

2. Das KiFF kündigt an, mit einer kleineren Verwaltung die finanzielle Zukunft sichern zu wollen.
8. Im hinteren Scheibenschachen, Aaraus letzter Baulandreserve, wird dessen Erschliessung vorangetrieben.
12. Die Untersuchung eines von der Stadt beauftragten Statikers ergibt, dass das Dach der Schachenhalle bald saniert werden muss.
14. Das neue Parkraumkonzept geht in die öffentliche Mitwirkung.
15. Die Theatergruppe Szenart feiert in der Tuchlaube eine umjubelte Premiere mit «S'Juramareili», der Inszenierung eines Prosagedichts von Paul Haller
27. Der Stadtrat bekundet im Einwohnerrat sein

grosses Interesse an der «Mittleren Theaterbühne», die der Kanton einrichten will.
27. Gegen die zunehmende Jugendgewalt, vor allem auf dem Bahnhofareal, wird die Polizeipräsenz erhöht.

März

1. Die Stadt stellt ihr Vorprojekt zur Umgestaltung des Bahnhofplatzes vor.
4. Das Forum Schlossplatz zeigt Fotografien des Aarauer Fotografen Jean-Jacques Ruchti unter dem Titel «Afghanistan. Ist Frieden lernbar?». Die historische Altstadt wird für den Durchgangsverkehr gesperrt.
6. Das Vorprojekt für ein Parkhaus auf dem Kasernenareal wird in die öffentliche Mitwirkung gegeben.
16. Eine Gruppe von lokalen Politiker und Verkehrsexperten kritisiert die städtische Vorlage zur Gestaltung des Bahnhofplatzes und fordert eine Planung ohne Parkhausrampe.
19. Eindrückliches Gemeinschaftskonzert des Orchestervereins und den Stadtsängern in der Stadtkirche.
23. Die neu eingesetzte städtische Sportkommission nimmt ihre Arbeit auf.
25. Die erste von rund 130 Informationstafeln für historisch und architektonisch interessante Gebäude wird am Unteren Rathaus angeschlagen.
27. Der Einwohnerrat beschliesst die umstrittene Zonenplanänderung für den Scheibenschachen, bewilligt einen Kredit von rund zwei Millionen Franken für die Sanierung der Schanz und genehmigt das Bauprojekt für die Aufwertung des Aareraums westlich der Kettenbrücke.
29. Die Aargauer Messe Aarau feiert auf der Kunsteisbahn ihren 30. Geburtstag.
29. Der Stadtrat hat Standortvarianten für eine neue Fussball-Arena geprüft und plant eine Umfrage.

April

1. Der Verkehrsverein Stadt und Region Aarau gerät unter zunehmenden Druck der Hoteliers, die ihre Interessen besser vertreten sehen wollen.
8. Der Aargauer Rennverein treibt die Schuldenkonsolidierung erfolgreich voran und garantiert für das laufende Jahr vier volle Renntage im Schachen.
8. Die IBAarau übertrifft mit einem Betriebsergebnis von 13,9 Millionen Franken die Erwartungen.
14. Aarau darf das lange angestrebte Label «Energiestadt» jetzt offiziell führen. Damit werden Konzepte für erneuerbare Energien und alternative Mobilität ausgezeichnet.
17. Die Stadt wird zu einem von sechs militärmedizinischen Zentren des Landes.
21. Eine erste Zwischenbilanz bei Wirten und Gewerbetreibenden zur verkehrsberuhigten Altstadt fällt durchzogen aus.
23. Der erste Altstadt-Erlebnislauf ist ein grosser Publikumserfolg.
28. Das Naturama Aargau eröffnet die Sonderausstellung «WasserWelten» mit Bildern des renommierten Unterwasserfotografen Michel Roggo.

Mai

1. Nationalrat Josef Lang referiert an der 1.-Mai-Feier zum Thema Lohngleichheit.
4. Der Aarauer Maler Walter Kuhn feiert seinen 90. Geburtstag.
5. Die Allgemeine Wohnbaugenossenschaft in der Telli erhält den Umweltpreis der Stadt.
8. Der Einwohnerrat bestätigt die Hauptpost als zweiten Verwaltungsstandort während des Rathaus-Umbaus.
13. Beim Stauwehr Aarau wird das neue Umgehungsgewässer und Kleinwasserkraftwerk eingeweiht.
14. Barbara Schneider aus Schöftland gewinnt das

Trabrennen an der Saisoneröffnung im Schachen.
17. In seiner neuen Sonderausstellung zeigt das Stadtmuseum Schlössli Plakate aus der reichen Sammlung Trüb.
19. Nach der harschen Kritik im öffentlichen Mitwirkungsverfahren beginnt die Stadt mit der Überarbeitung des Bahnhofplatz-Umbauprojekts.
20. Im Säli des Restaurants Affenkasten, dessen Schliessung bevorsteht, feiert das Theaterstück «Indien» Premiere.
21. Karin Gygax gewinnt die Wahl zur Gerichtspräsidentin und tritt die Nachfolge von Marc Steiner an.
29. Die Stadtbibliothek verzeichnet weniger Mitglieder, aber mehr Ausleihen, eine konstante Finanzlage und einen auf 52 000 Exemplare angestiegenen Medienbestand.

Juni

4. In der Stadtkirche wird eine Pfingstkantate von Ruedi Debrunner uraufgeführt.
10. Das 15. schweizerische Polizeimusiktreffen belebt mit einem grossen Umzug die Stadt.
11. Die Aarauer Theatertage zeigen einen Querschnitt durch qualitativ hochstehendes Laientheater.
12. Die Ortsbürgergemeinde bewilligt den Baurechtsvertrag für ein Fussballfeld mit Garderobe im Schachen.
18. Der Jodlerclub Aarau feiert sein 75-jähriges Bestehen.
19. Der Einwohnerrat heisst die deutliche Verschärfung des Abfall-Reglements gut und passiert einen Projektierungskredit für die Sanierung des Gönhardschulhauses.
21. Die Aarauer Pianistin Emmy Henz-Diémand erhält den zweiten Kulturpreis der Stadt.
23. Der Stadtrat nominiert fünf mögliche Standorte für ein neues Fussballstadion. Dazu gehören das bisherige Brügglifeld, das Leichathletikstadion im Schachen, die Obermatte und das Gebiet Brestenegg in Buchs sowie das Torfeld Süd, wo die vom Volk abgelehnte MittellandArena hätte stehen sollen.
25. Der Start zur Strassen-Schweizermeisterschaft im Radfahren fällt in Aarau.
26. Die Stadt reicht beim Kanton ein umfangreiches Bewerbungsdossier für die geplante «Mittlere Bühne» ein.
27. Die Wynental- und Suhrentalbahn kündigt an, Erstklassabteile einzuführen.
29. Nach fünf Jahren geht das vom Bund mitfinanzierte Quartierentwicklungsprojekt «Allons-y-Telli» zu Ende.

Juli

2. An der ersten Swiss Gym-Show in der Aarauer Schachenhalle turnen 450 Breiten- und Spitzensportler vor über 2000 Zuschauern.
3. Der Verkehrsverein «aarau info» bietet auf seiner Homepage erstmals virtuelle Stadtrundgänge an.
6. Der Maienzug-Vorabend, erstmals bereichert durch den Reutlinger Brauch «Weinfassrollen», versetzt die ganze Stadt in Festlaune.
7. Morgenfeier, Bankett und Umzug trotzen dem echten Maienzug-Wetter, strömendem Regen, einen feierlichen Tag ab.
8. Ein überparteiliches Komitee lanciert die städtische Volksinitiative zur einer «sinnvollen Gestaltung der Altstadtgassen», die eine busfreie Rathausgasse und eine Öffnung des Stadtbachs vorsieht.
14. Das Aarauer Freilichttheater inszeniert den Klassiker «Don Quijote».
17. 546 Kinder aus aller Welt nehmen am Sommercamp des FC Aarau teil.

August

1. Die Schriftstellerin Milena Moser hält auf dem Platz bei der Friedenslinde die 1.-August-Ansprache.

4. Die Theatergemeinde Aarau blickt auf 75 Jahre Förderung und Organisation von Theaterschaffen zurück.

5. Die Diskussion um die Busführung geht weiter. Geschäftsinhaber südlich der Altstadt fordern in einer Petition eine zusätzliche Haltestelle in der Vorderen Vorstadt.

10. Die Glockengiesserei Rüetschi nimmt an einem EU-Forschungsprogramm teil, das sich mit der Restaurierung und Wartung von Geläuten befasst.

12. Die Gebäude der Alten Kantonsschule werden umbenannt. Die Namensgeber sind berühmte ehemalige Schüler.

14. Im Areal Torfeld Nord soll nach dem Willen der Stadt ein neuer Stadtteil mit gemischter Wohn- und Gewerbenutzung sowie Kultur- und Sportstätten entstehen.

16. Die Schliessung des Traditionslokals Affenkasten ist schon lange angekündigt. Nun liegt ein Baugesuch für die Umnutzung in ein Verkaufsgeschäft auf.

18. Im Zuge der Sanierung des Grossratsgebäudes wird im Rathausgarten das Wegnetz umgestaltet und einige Skulpturen erhalten neue Standorte.

23. Die Entscheidung ist definitiv: Die Buchhandlung Wirz zieht in die Räumlichkeiten des Affenkastens ein.

26. Das Festival «Musig i de Altstadt» macht ein Wochenende lang viele Aarauer Restaurants zu Konzertbühnen.

28. Der Einwohnerrat macht den Weg für das neue Kasernenparking frei und bewilligt zwei grosse Baukredite: 4,75 Mio. Franken für die Sanierung der Abdankungshalle und 4,65 Mio. für den Bau von Garderobengebäuden und eines beleuchteten Fussballfelds im Schachen.

Kreise und Geraden. Fakten und Filets. Das sind die Themen der Aarauer Neujahrsblätter 2007. Einen Schwerpunkt bilden die Zeichnungen zum Horentäli des Küttiger Malers Walter Kuhn und ein Beitrag zur Aarauer Stadtgeometrie, der neue Einblicke in die frühe Stadtentwicklung gibt. Handfeste Fakten liefern zwei Beiträge über die Geschichte des Friedhofs Rosengarten und diejenige der Chocolat Frey. Weichere Fakten bieten die Erinnerungen eines Schachenbuben an seine Schulzeit und jene eines ehemaligen Schülers der Alten Kantonsschule Aarau. Gewürdigt wird zudem die Musikerin Emmy Henz-Diémand. Im Reich der Sinne und Filets bewegen wir uns bei der Lektüre der Beiträge über das Gastronomiekonzept von Cookuk und das legendäre Jazzkonzert von Chet Baker 1981. Den ersten Kreis ihrer schriftstellerischen Laufbahn hat Isabelle Stamm gezogen: den Text «Das Kindlein».

ISBN-10 3-03919-040-7
ISBN-13 978-3-03919-040-9